

Antrag

TOP:

Vorlagen-Nummer: VI/2018/03723
Datum: 26.04.2018

Bezug-Nummer.

PSP-Element/ Sachkonto:

Verfasser: Dr. Meerheim, Bodo

Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	31.01.2018	öffentlich Entscheidung
Bildungsausschuss	06.03.2018	öffentlich Vorberatung
Kulturausschuss	04.04.2018	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	18.04.2018	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	25.04.2018	öffentlich Entscheidung
Stadtrat	25.04.2018	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) "Bibliotheksausweis in die Schultüte zum Schulanfang"

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, allen Erstklässlerinnen und Erstklässlern des kommenden Schuljahres 2018/2019 einen kostenlosen Bibliotheksausweis anzubieten.

Dazu sollte die Verwaltung ein entsprechendes Konzept entwickeln, in dem folgende Punkte zu berücksichtigen sind: mit Übereichung des Halbjahreszeugnisses einen Antrag für einen Bibliotheksausweis auszuhändigen.

- 1. Der Zugang zum Bibliotheksausweis soll möglichst niedrigschwellig gestaltet werden. So ist z.B. ein Gutschein mit mehrsprachigen Begleitschreiben und Musterbibliotheksausweis für die unterschriftspflichtigen Eltern denkbar.
- 2. Das Begleitschreiben beinhaltet den Verweis auf die Angebote der Bibliothek und stellt dar, dass, um Missbrauch des Bibliotheksausweises auszuschließen, nur Angebote für Kinder ausgeliehen werden können.
- 3. Das Projekt "Bibliotheksausweis in die Schultüte" könnte im Sinne effizienter Leseförderung an die modellhafte Initiative "Lesestart" der Stiftung Lesen angeschlossen werden.
- 4. Die Stadtbibliothek bietet jeweils im Januar den Grundschulen an, mit den Erstklässlerinnen und Erstklässlern im Klassenverband eine Sonderführung in der Stadtbibliothek bzw. in einer Zweigestelle zu besuchen.
- 2. Die Verwaltungsspitze und die Leitung der Stadtbibliothek sichern in Zusammenarbeit mit den Schulleitungen die praktische Umsetzung ab.
- 3. Nach 2 Jahren erfolgt eine Evaluierung des Projektes.

gez. Dr. Bodo Meerheim Vorsitzender der Fraktion

Begründung:

Die Ausgabe kostenloser Bibliotheksausweise an alle Erstklässlerinnen und Erstklässler leistet einen wertvollen Beitrag zur kulturellen Bildung und fördert zudem die kulturelle Teilhabe in den Bevölkerungsschichten.

In der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Stadtbibliothek ist festgelegt, dass alle Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre die Bibliothek kostenfrei nutzen können. Mehrkosten kommen also lediglich für Flyer auf uns zu. Der Nutzen der Aktion "Bibliotheksausweis in die Schultüte" lässt erwarten, dass die Neuanmeldungen für die Bibliothek steigen, ggf. auch für Eltern und Geschwister.

Anknüpfend an diese Aktion können ggf. sehr effizient Angebote der Stiftung Lesen genutzt werden.